

BAD
REICHEN
HALL
IN DEN
BAYERISCHEN
ALPEN

Von Dr. med. Fr. SEUFFERHELD
Facharzt für innere Krankheiten
Bad Reichenhall

Bad Reichenhall behauptet seit 80 Jahren seinen führenden Platz als klimatischer Kurort dank den Heilwirkungen, die sich aus der subalpinen Lage mit ihrem Schonungsklima, der reinen Luft und aus dem Reichtum seiner Solequellen ergeben und diese Vorzüge bestimmen es als echten bioklimatischen Kurort. Die besondere Schönheit seiner Landschaft, seine Lage inmitten hoher Berge, welche jeden Windeinbruch abriegeln, schaffen hier jenes einzigartige Bild, dem kein zweites auch nur ähnliches in Deutschland oder in Mitteleuropa zur Seite gestellt werden kann. Die Kur ist aufgebaut auf dem Klima und den Solequellen, wie denn auch Luft und Sole die hauptsächlichsten Kurmittel darstellen. Die Kur ist eine Kombination von Schonung und Übung, Reizzufuhr und Reizabwehr, zur Kräftigung des Atmungs-, Haut- und Gefäßsystems.

Die Landschaft trägt den Typus des Idylls. Eine in den Konturen wohlthuend ausgeglichene Bergsilhouette mit charakteristischen Formen, die jedem Berg sein eigenes Gesicht verleiht, nicht jene zerrissene wilde Bergart, die sonst für die Berchtesgadener Schuttmasse bezeichnend ist, finden wir hier, sondern die weichere, freundliche Formen mit weit zur Höhe hinaufstrebender Bewaldung (Latschenkiefern, Fichten, Buchen, Ahorn). Malerische Gruppierung der Moränen-Schutthalden aus der Eiszeit (Haselgebirge) bilden das freundliche Vorland, während die verwitterten Zinnen des Ramsau-Dolomits (Lattengebirge 1700 m) und des tertiären Kreidekalkes (Untersberg 2400 m) Süden und Osten des schönen Tales begrenzen. Den Abschluß gegen Norden und Westen bilden die starren Gipfel der Zwiesel und Staufen, uralte Kalkgebirge bis 1800 m Höhe. Das inmitten liegende, freundliche Tal, durchzogen von Süd nach

Erasmusdruck Brüder Krause, Berlin SW 68, Alexandrinenstraße 94
BUCHDRUCK OFFSETDRUCK STAHLSTICH BUCHBINDEREI